

Beschlussvorlage

Sachbearbeitung Bauamt
Aktenzeichen



Entscheidung Gemeinderat

öffentlich 08.10.2024

Vorlage Nr.: 2024/087

Betreff: **Auftragsvergabe für die Sanierung des Friedhofs
-1.Bauabschnitt Platz- und Wegebau-**

SACHDARSTELLUNG

In der Sitzung vom 19.12.2023 wurde vom Gemeinderat der vom Landschaftsarchitekturbüro Ralf Wermuth erarbeiteten Gestaltungs- und Entwicklungskonzept beschlossen. Im ersten Bauabschnitt sollen nun die Wege im alten Friedhofsbereich saniert werden. Gemäß der Bemusterung vom 14.05.2024 sollen die Wege mit dem Pflaster „Kann MultiTEC“ im Farbton „Muschelkalk nuanciert“ gepflastert werden. Für die Entwässerung werden im unteren Bereich Leitungen zur Entwässerung verlegt. Die Platz- und Wegebauarbeiten wurden beschränkt an 12 Firmen mit folgendem Ergebnis ausgeschrieben:

Team Grün Furtner, 79256 Buchenbach	258.901,16 €
Bieter 2	305.665,90 €
Bieter 3	334.755,81 €
Bieter 4	418.820,42 €
Bieter 5	444.065,60 €
Bieter 6 – 12	nicht abgegeben

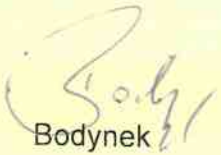
Mit der Ausführung der Arbeiten soll am 04.11.2024 begonnen und diese dann im Frühjahr 2025 abgeschlossen werden.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Mittel zur Deckung der Kosten sind im Haushalt 2024 eingeplant. Die Restmittel werden im Haushalt 2025 eingestellt.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat stimmt zu, die Firma Team Grün Furtner aus Buchenbach zum Angebotspreis von 258.901,16 € mit der Durchführung der Platz- und Wegebauarbeiten zu beauftragen.


Bodynek

Beschlussvorlage

Sachbearbeitung Bauamt
Aktenzeichen 880.29



Entscheidung Gemeinderat

öffentlich 08.10.2024

Vorlage Nr.: 2024/086

Betreff: **Auftragsvergabe für den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses für Soziales Wohnen**
a) Schreinerarbeiten - Innentüren
b) Küchenlieferung und Einbau
c) Zaunanlage

SACHDARSTELLUNG

Für den Neubau des Projekts „Soziales Wohnen“ in der Schloßmattenstraße 24 gehen die Trockenbauarbeiten, Sanitärarbeiten und Flachdacharbeiten zügig voran. Zwischenzeitlich wurden die Schreinerarbeiten für die Innentüren, die Küchenlieferung sowie der Einbau und die Zaunanlage ausgeschrieben.

Folgende Angebote sind eingegangen:

a) Schreinerarbeiten – Innentüren	
Helde-Küchen, Bad & mehr, 79361 Sasbach	45.845,32 €
Bieter 2	56.901,04 €
Bieter 3	68.784,38 €
Bieter 4 – 6	nicht abgegeben
b) Küchenlieferung und Einbau	
Helde-Küchen, Bad & mehr, 79361 Sasbach	44.179,94 €
Bieter 2	49.242,20 €
Bieter 3	63.276,00 €
Bieter 4	nicht abgegeben

c) Zaunanlage

Albrecht Tore und Zäune, 79276 Reute	10.275,06 €
Bieter 2	10.285,43 €
Bieter 3	10.379,72 €
Bieter 4	11.071,76 €
Bieter 5 – 9	nicht abgegeben

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Mittel zur Deckung der Kosten sind im Haushalt 2024 eingeplant.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat stimmt zu

- a) die Firma Helde-Küchen, Bad & mehr aus Sasbach zum Angebotspreis von 45.845,32 € mit der Durchführung der Schreinerarbeiten für die Innentüren zu beauftragen.
- b) die Firma Helde-Küchen, Bad & mehr aus Sasbach zum Angebotspreis von 44.179,94 € mit der Durchführung der Küchenlieferung und des Einbaus zu beauftragen.
- c) die Firma Albrecht Tore und Zäune aus Reute zum Angebotspreis von 10.275,06 € mit der Durchführung der Zaunanlage zu beauftragen.



Brenn, Siegfried

Bürgermeisteramt
79268 Bötzingen
Az.: 206.63

Bötzingen, den 26.09.2024
Beratungsvorlage zu TOP 5
der öffentlichen GR-Sitzung
vom 08. Oktober 2024

Vorlage an den Gemeinderat zur Beschlussfassung

Einrichtung einer Stelle Schulsozialarbeit für die Grundschule

SACHDARSTELLUNG

Zum Beginn des Schuljahres 2012-2013 wurde eine 50 % Stelle für die Schulsozialarbeit an der WAL-Schule eingerichtet.
Seit dieser Zeit hat sich der Bedarf für die Schulsozialarbeit immer mehr ausgedehnt.

Die derzeitige Schulsozialarbeiterin erklärte mehrmals, dass sie die Schülerinnen und Schüler der Grundschule nicht mitbetreuen kann, da sich diese in einem anderen Gebäude befinden und sie mit den Schülern der Werkreal- und Realschule voll ausgelastet ist.

Der zuständige Sachbearbeiter des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald berichtete, dass nach seiner Erfahrung mit einer 50 % - Stelle die Aufgaben an zwei Standorten sowie einer weiterführenden Schule und einer Grundschule nicht bewältigt werden können. In den Umlandgemeinden Gottenheim und Umkirch wurden bereits 50 % Stellen für die Schulsozialarbeit an der Grundschule eingerichtet.

Auch die Schulleitung hält es pädagogisch für sinnvoll eine 50 % - Stelle für die Schulsozialarbeit an der Grundschule einzurichten.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Besetzung einer 50 % - Stelle entstehen voraussichtlich Personalkosten in Höhe von 36.000 €. Sowohl vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wie auch vom Land Baden-Württemberg wird ein Zuschuss von jeweils 8.350 € erwartet (insgesamt 16.700 €). Dies gilt unter der Voraussetzung, dass die bis zum 31.12.2024 gültigen Förderrichtlinien verlängert werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2025 einzuplanen.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung einer neuen 50 % - Stelle für Schulsozialarbeit an der Grundschule ab 1. Mai 2025. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2025 einzuplanen und die Förderanträge beim Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und beim KVJS als Vertreter des Landes Baden-Württemberg zu stellen.


Schneckenburger
Bürgermeister

Server:

1. Concat AG, Garching (Standort Endingen)	15.529,50 €
2. Anbieter 2	16.969,40 €
3. Anbieter 3	21.722,20 €
4. Anbieter 4	keine Angabe

Zusätzlich muss der Server mit neuer aktueller Software ausgestattet werden damit er auch dem aktuellen Sicherheitsstand entspricht.

Das bisherige Betriebssystem Windows Server 2016 soll auf das derzeit aktuelle Betriebssystem Windows Server 2022 umgestellt werden. Weiter wird eine neue Software für den Exchange-Server (Steuerung der eMails) benötigt. Für die 45 verwalteten E-Mail-Adressen, die im Netzwerk mit dem Server verbunden sind müssen ebenfalls entsprechende Softwarelizenzen erworben werden.

Drei Firmen wurden gebeten ein Softwareangebot abzugeben.

Software:

1. Software-Express	5.734,97 €
2. Anbieter 2	6.748,49 €
3. Anbieter 3	keine Angabe

Die Installationsarbeiten sollten von der Komm.One durchgeführt werden, da dort unser Netzwerk bekannt ist und bereits seit vielen Jahren ein Netzwerkvertrag besteht. Die Verwaltung ist darauf angewiesen, dass der Server nach Installation problemlos und ohne zeitliche Verzögerung funktioniert, damit alle Rechner wieder an das Netzwerk angeschlossen werden können. Da bis dato kein konkretes Angebot von der Komm.One eingegangen ist, können nur die Kosten für die Komplettinstallation und Datenmigration des neuen Servers aus dem Jahre 2019 als mindest Betrag angenommen werden. Diese lagen 2019 bei rd. 6.500 €.

Die benötigten Mittel sind im Haushalt 2024 eingestellt.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat stimmt dem Erwerb des Servers bei der Firma Concat AG für 15.529,50€, sowie dem Erwerb der Software für 5.734,97 € bei der Firma Software-Express € für die Verwaltung zu.

Ebenso wird die Komm.One mit der Installation und Datenmigration für den neuen Server beauftragt.

Hägler-Tretter, Ralf

30/9/24

30/9/24

VORLAGE AN DEN GEMEINDERAT ZUR BESCHLUSSFASSUNG

Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines Fahrzeugs LF 20 für die Freiwillige Feuerwehr

SACHDARSTELLUNG

Das Löschfahrzeug LF 8 unserer Freiwilligen Feuerwehr Bötzingen ist bereits 35 Jahre alt. Um die Leistungsfähigkeit unserer Feuerwehr weiter aufrecht zu erhalten, wird ein neues Löschfahrzeug mit technischer Beladung benötigt. Ein LF 20 soll das Fahrzeug LF 8 ersetzen.

Die Beschaffung ist mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald abgestimmt. Um Fristen zu wahren, hat die Gemeinde vorsorglich einen Landeszuschuss beim Landratsamt beantragt. Der Antrag ist bereits auch schon bewilligt worden. Bei voraussichtlichen Kosten für die Beschaffung eines LF 20 in Höhe von ca. 790.000 € beträgt der Landeszuschuss 96.000 €.

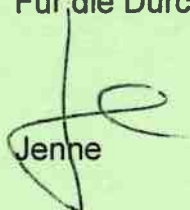
Für die Vorbereitung und Durchführung der komplexen Ausschreibung sind umfangreiche Kenntnisse des Vergaberechts sowie feuerwehrtechnisches Wissen erforderlich. Für diese Arbeiten soll deshalb eine Agentur zur kompletten Abwicklung beauftragt werden.

Entsprechend des Zuwendungsbescheids muss mit der Maßnahme innerhalb von zehn Monaten begonnen werden. Vor einer Ausschreibung und Einstellung der benötigten Mittel im Haushaltsplan der Gemeinde, ist die grundsätzliche Zustimmung des Gemeinderates zu dieser Beschaffung notwendig. Die jeweiligen Auftragsvergaben werden dann ebenfalls im Gemeinderat beraten.

Für weitere Ausführungen und Fragen wird unser Feuerwehrkommandant Ralf Gimbel in der Sitzung zur Verfügung stehen.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung eines LF 20 grundsätzlich zu.
Für die Durchführung der Ausschreibung soll eine externe Agentur beauftragt werden.


Jenne